

An den Osterfeiertagen gibt es einen Mix aus Sonne und Wolken

Aus der Traum von den warmen sonnigen Feiertagen / Weiterhin wechselhafter Charakter des Wetters / Schnee nur in höheren Lagen

Von Helmut Kohler

BAD SÄCKINGEN. Das Ei mit der Bad Säckinger Oster-Wetterprognose speziell für Ostersonn- und Montag ist noch nicht ganz gelegt, eines ist jedoch sicher: Sieht man den Sinn von gefärbten Ostereiern darin, dass man sie im Schnee besser findet, kann auf das Färben unterhalb 1000 Höhenmeter verzichtet werden, denn



trotz dem „Antiwinter-Weihnachtswetter 2017“ erwartet Bad Säckingen kein Schnee an Ostern. Nur die höchsten Schwarzwaldlagen könnten eine weiße Oster-Überraschung bekommen.

Das zurückliegende Wochenende verwöhnte Bad Säckingen mit sonnigem

Frühlingswetter. Diese Wetterlage wäre auch für die Osterfeiertage wünschenswert.

Frühlingswetter eine Woche zu früh Sicher ist, daraus wurde leider nichts, das schöne Frühlingswetter kam eine Woche zu früh, denn Mitte der Karwoche stellte sich das Wetter zu einer Wetterlage mit wechselhaftem Charakter um. Nach frostfreien Nächten dürften sich die Tageshöchsttemperaturen bei einem Sonne-Wolkenmix und gelegentlichen Regenschauern bis auf den Ostermontag mit bis zu 16 Grad Celsius um 10 Grad Celsius einpendeln.

Bei einer praktisch identischen Wetterlage war es in Bad Säckingen vergangenes Jahr an Ostern am Tag circa drei Grad Celsius wärmer. Vor zwei Jahren war es jedoch wesentlich unangenehmer, am Karfreitag, der 25. März 2016, stieg die Temperatur bei acht Liter pro Quadratmeter Regen nur auf 6,8 Grad Celsius an und am Ostermontagmorgen gab es sogar leichten Bodenfrost.

Osterwetter-Extreme seit 1998 Der Ostertermin fällt immer auf das Wo-



2011 blühten die Blumen zu Ostern bereits.

ARCHIVFOTO: HELMUT KOHLER

chenende nach dem ersten Frühlingsvollmond und liegt somit zwischen dem 22. März (frühester Termin) und dem 25. April (spätester Termin). Eine wissenschaftliche „Klimatologie des Osterfestes“ ist deshalb im Gegensatz zur „Weiße-Weihnachten-Statistik“ aufgrund der

Schwankungsbreite des Osterdatums nicht aussagekräftig, aber zurückblicken auf die unterschiedlichsten Osterwetter-Verhältnisse kann man trotzdem. Vom Ostersonntag auf den Ostermontag am 12. April 1998, fielen bei minus 0,4 Grad Celsius zehn Zentimeter Nassschnee,

was zu erheblichem Schneebruch und Straßensperrungen führte. Mit minus 5 Grad Celsius und einer Pulverschneedecke von 11,5 Zentimeter verzeichneten Bad Säckingen am Ostermontag 24. März 2008 die tiefste Oster-Temperatur und die höchste Oster-Schneedecke. Das wärmste Osterwochenende lag im Jahr 2000: Am Ostersonntag, 22. April, stieg die Temperatur auf sommerliche 27,3 Grad Celsius an.

INFO

OSTERWETTERSTATISTIK

Für die Osterwetterstatistik seit 1998 ergeben sich die folgenden Werte.

Schönwetter: Vier Mal
(2002/2007/2009/2011)

Regen: 17 Mal

Schnee: Fünf Mal
(1997/1998/2001/2008/2013)

Gewitter: Vier Mal
(2003/2005/2010/2017)

Temperaturen: durchschnittlich maximal 16,8 Grad Celsius, minimal 2,2 Grad Celsius